



Stiftung für Ausbildungsreife
und Fachkräftesicherung

Pressemitteilung

2. Mai 2018

Mentoring-Programm hilft beim Start ins Berufsleben: Hohe Erfolgsquote

IHK-Stiftung sucht weitere Mentorinnen und Mentoren

Köln, 2. Mai 2018. Seit drei Jahren existiert das Mentoring-Programm der IHK-Stiftung für Ausbildungsreife und Fachkräftesicherung, das jungen Erwachsenen mit erschwerten Startbedingungen zum Einstieg in Ausbildung verhelfen soll. Die Bilanz fällt sehr positiv aus: Rund 80% der ehemaligen Mentees haben mithilfe der Unterstützung einen Ausbildungsplatz gefunden. „Angesichts der großen Schwierigkeiten, die die jungen Menschen dabei zuvor hatten, ist das eine enorm hohe Quote“, sagt Tina Riepel, Geschäftsführerin der IHK-Stiftung.

In dem Programm begleiten ehrenamtliche Mentorinnen und Mentoren ihre Schützlinge 1:1 für sechs bis zwölf Monate, sind Vertrauensperson und Ratgeber etwa bei der Ausbildungsplatzsuche oder in Bewerbungsverfahren. Der persönliche Kontakt fördert Motivation und Durchhaltevermögen der Mentees.

Kürzlich hat bereits das 50. Tandem seine Zusammenarbeit aufgenommen. „Das Mentoring-Programm hat mich in meinem Leben weitergebracht, und es wird mich noch weiterbringen“, sagt ein ehemaliger Mentee, der inzwischen in Ausbildung ist.

Die IHK-Stiftung sucht aktuell weitere berufserfahrene Menschen, die ihr Wissen und ihre persönliche Erfahrung teilen wollen, um jungen Menschen beim beruflichen Einstieg zu helfen. Alle Mentorinnen und Mentoren werden gezielt auf ihre Aufgabe vorbereitet; die Stiftung vermittelt und betreut die Tandems.

Weitere Informationen zum Mentoring-Programm sowie Erfahrungsberichte finden Sie unter <https://www.ihk-stiftung-koeln.de/programme/das-mentoringprogramm-3/>

Pressekontakt: Tina Riepel, Geschäftsführerin der IHK-Stiftung, Tel. 0221 1640-6683, tina.riepel@ihk-stiftung-koeln.de

Die IHK-Stiftung

Die IHK-Stiftung für Ausbildungsreife und Fachkräftesicherung spricht Menschen aus dem gesamten IHK-Bezirk an, zu dem neben Köln und Leverkusen der Oberbergische Kreis, der Rheinisch-Bergische und der Rhein-Erft-Kreis gehören. Ziel ist es insbesondere, jungen Menschen mit erschwerterem

Zugang zum Ausbildungs- und Arbeitsmarkt den Weg in eine nachhaltige berufliche Integration zu ebnet sowie dem wachsenden Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Neben der Umsetzung stiftungseigener Projekte, wie der „Sommerakademie“, dem „Mentoring-Programm“, „Ausbildungs- & ArbeitsPerspektive“ und dem „Chancengeber des Jahres“, fördert die IHK Stiftung auch Projekte und Initiativen mit entsprechenden Zielsetzungen.

Weitere Informationen zur Arbeit der IHK-Stiftung: www.ihk-stiftung-koeln.de